

ALLGEMEINE HINWEISE

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis **spätestens 13. November 2018** an, danach sind Anmeldungen auf Anfrage möglich. Anmeldungen werden nur schriftlich entgegengenommen und sind verbindlich! Mitglieder des ÖWAV werden bevorzugt gereiht. Im Fall einer Stornierung geben Sie diese bitte schriftlich bekannt. Bei **Stornierungen** nach dem **13. November 2018** werden 50 % des Seminarbeitrags einbehalten. Bei Absage am Veranstaltungstag selbst bzw. bei Nichterscheinen ohne Abmeldung muss der volle Seminarbeitrag in Rechnung gestellt werden. Die Nennung einer Ersatzperson ist möglich. Der Veranstalter behält sich vor, das Seminar aus wichtigen Gründen zu verschieben sowie Programmänderungen vorzunehmen.

Seminarbeitrag

(inkl. Vortragsunterlagen und Pausenerfrischungen. Zahlen Sie bitte erst nach Erhalt der Rechnung ein):

ÖWAV-Mitglieder: € 230,- (+ 20 % USt.)

Nichtmitglieder: € 400,- (+ 20 % USt.)

Tarif für Studierende (bis max. 27 Jahre, Inskriptionsbestätigung) € 25,- (+ 20 % USt.)

Veranstalter: Gesellschaft für Wasser- und Abfallwirtschaft GmbH (eine Tochtergesellschaft des Österreichischen Wasser- und Abfallwirtschaftsverbandes), 1010 Wien, Marc-Aurel-Straße 5, Tel. +43-1-535 57 20, Fax +43-1-532 07 47

Organisatorische Hinweise: Martin Waschak, Tel. +43-1-535 57 20-75, E-Mail: waschak@oewav.at

ANMELDUNG

per Fax 01-532 07 47 oder per E-Mail: waschak@oewav.at

Ich melde mich verbindlich zu folgender Veranstaltung an:

Anpassungen an den Klimawandel – Maßnahmen der Wasserwirtschaft

22. November 2018, Kommunalkredit Austria AG | 1090 Wien, Türkenstraße 9



Vor- und Zuname (mit Titel):

Dienststelle, Firma, Organisation:

Adresse:
(bzw. Firmenstempel)

Telefon/Fax:

Rechnungsadresse (falls abweichend):

E-Mail:

Zutreffendes bitte ankreuzen!

- ÖWAV-Mitglied
- Studierende/r (Inskriptionsbestätigung)
- DWA- bzw. VSA-Mitglied (Mitglieder der DWA aus Deutschland und des VSA aus der Schweiz erhalten Mitgliederkonditionen)

Die Überweisung nehme ich nach Erhalt der Rechnung vor (Kennwort „22594“).

Mit der Anmeldung akzeptieren wir die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW und bestätigen deren Kenntnis. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der GWAW können unter <http://www.oewav.at/service/agb> eingesehen werden.

Ich nehme zur Kenntnis, dass die in meiner Anmeldung/Bestellung enthaltenen personenbezogenen Daten vom ÖWAV und der GWAW zu Informationszwecken für Seminare, Kurse, Regelwerke und sonstige Veranstaltungen sowie für die Versendung der Newsletter verarbeitet werden dürfen. Diese Weiterverwendung der Daten erfolgt aufgrund des überwiegenden berechtigten Interesses des ÖWAV und der GWAW, Informationen über Fachveranstaltungen oder sonstige fachliche Informationen an potentiell Interessierte auszusenden, zu denen bereits ein Kontakt im Rahmen ähnlicher fachlicher Tätigkeiten bestand. Die Daten werden entsprechend den Vorgaben des DSGVO 2000 idgF bzw. der Datenschutzgrundverordnung verarbeitet.

Datum: _____ Unterschrift: _____

Österreichische Post AG
Info.Mail Entgelt bezahlt



zukunft
SEIT 1909
denken

Anpassungen an den Klimawandel Maßnahmen der Wasserwirtschaft

Donnerstag, 22. November 2018

Kommunalkredit Austria AG

Veranstaltungssaal (EG)

1090 Wien | Türkenstraße 9

Leitung:
HR DI Johann Wiedner,
Amt der Stmk. LR



| | |
|--|---|
| 09:30 – 10:00 | Registrierung |
| 10:00 – 10:15 | Begrüßung und Eröffnung DI Dr. Johannes LABER, Kommunalkredit Public Consulting GmbH HR DI Johann WIEDNER, Amt der Stmk. Landesregierung / ÖWAV-Ehrenpräsident |
| 10:15 – 10:45 | Keynote: Verschärft der Bodenverbrauch die Folgen des Klimawandels? Dr. Mario WINKLER, Österreichische Hagelversicherung VVaG |
| Block I Neues von Klimaforschung und Klimawandelanpassung | |
| 10:45 – 10:50 | Moderation und Einleitung in den Block Univ.-Prof. Dipl.-Geoökol. Dr. Karsten SCHULZ, Universität für Bodenkultur Wien |
| 10:50 – 11:20 | Neues aus der Klimaforschung Prof. Dr. Daniela JACOB, Climate Service Center Germany (GERICS) im Helmholtz-Zentrum Geesthacht, Hamburg |
| 11:20 – 11:40 | Follow-Up-Studie zur Anpassungsstrategie an den Klimawandel mit Schwerpunkt Zustand Wasserhaushalt, Hoch- und Niederwasser Univ.-Prof. DI Dr. Günter BLÖSCHL, Technische Universität Wien |
| 11:40 – 12:00 | Zeichnen sich Nutzungskonflikte ab und gibt es dazu rechtliche Lösungsmöglichkeiten? Univ.-Prof. DI Dr. Arthur KANONIER, Technische Universität Wien |
| 12:00 – 12:30 | Fragen und Diskussion |
| 12:30 – 13:30 | Mittagspause |
| Block II Wasserhaushalt, Wasserversorgung und Naturgefahren | |
| 13:30 – 13:35 | Moderation und Einleitung in den Block HR DI Johann WIEDNER, Amt der Stmk. Landesregierung |
| 13:35 – 13:55 | Wie verletzlich ist unser Wasserhaushalt gegenüber dem Klimawandel? Univ.-Prof. Dipl.-Geoökol. Dr. Karsten SCHULZ, Universität für Bodenkultur Wien |
| 13:55 – 14:25 | Sicherung der Trinkwasserversorgung in Niederösterreich und der Steiermark HR DI Harald HOFMANN, Amt der NÖ Landesregierung DI Walter SCHILD, Amt der Stmk. Landesregierung |
| 14:25 – 14:45 | Starkregenereignisse – Maßnahmen und Präventionsvorschläge Priv.-Doz. DI Dr. Florian RUDOLF-MIKLAU, BMNT |
| 14:45 – 15:05 | Fragen und Diskussion |
| 15:05 – 15:35 | Kaffeepause |
| Block III Landwirtschaft und Tourismus | |
| 15:35 – 15:40 | Moderation und Einleitung in den Block Dr. Andreas GOBIET, Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik (ZAMG) |
| 15:40 – 16:00 | Wasser für die Landwirtschaft DI Arno MAYER, Landeskammer für Land- und Forstwirtschaft Steiermark |
| 16:00 – 16:20 | Wasser für den Tourismus im Alpenraum Mag. Dr. Franz PRETTENTHALER, M.Litt, Joanneum Research Forschungsges.m.b.H. |
| 16:20 – 16:40 | Studie zur Grundwasser-Bewirtschaftung im Seewinkel a.o.Univ.-Prof. DI Dr. Alfred Paul BLASCHKE, Technische Universität Wien |
| 16:40 – 16:55 | Fragen und Diskussion |
| 16:55 – 17:00 | Schlussworte HR DI Johann WIEDNER, Amt der Stmk. Landesregierung |

Inhalt und Schwerpunkt der Veranstaltung:

Die Aktualität des Themas Klimawandel und das Interesse an den damit in Verbindung stehenden Auswirkungen auf die Wasserwirtschaft haben in den letzten Jahren zugenommen. Seit der Veröffentlichung von Berichten dazu durch den ÖWAV und das Bundesministerium für Nachhaltigkeit und Tourismus in Zusammenarbeit mit den Bundesländern wurden zahlreiche Arbeiten zu diesem Thema fortgesetzt bzw. intensiviert. Im Rahmen des ÖWAV-Arbeitsausschusses „Forum Klimawandel“ wurden die aktuellen Entwicklungen beobachtet, diskutiert und als ExpertInnenpapier veröffentlicht. Nach den ÖWAV-Seminaren 2010 (Auswirkung des Klimawandels auf Hydrologie und Wasserwirtschaft), 2013 (Wasser, Energie und Klimawandel) und 2016 (Auswirkungen des Klimawandels auf die Wasserwirtschaft) wird nunmehr der **Schwerpunkt auf Anpassungsmaßnahmen** gelegt. Den zahlreichen AkteurlInnen in der Wasserwirtschaft soll mit der Vorstellung neuer Ergebnisse aus Wissenschaft und Forschung zum Klimawandel als auch von Anpassungsmaßnahmen eine Bewertung möglicher Handlungserfordernisse im eigenen Wirkungsbereich erleichtert werden.

Zielgruppe:

VertreterInnen öffentlicher Körperschaften (Bund, Länder, Gemeinden, Wasserverbände, Ämter, Behörden ...), PlanerInnen, NGOs, VertreterInnen von Universitäten sowie Interessensgruppen

Anreise Kommunalkredit:

Sie können die Kommunalkredit Austria AG mit dem Bus 40A (Station Berggasse), mit der U-Bahn U2 (Station Schottentor – Ausgang Liechtensteinstraße) oder den Straßenbahnlinien 37, 38, 40, 41 und 42 (Station Schwarzspanierstraße) erreichen.

Eine **Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln ist zu empfehlen**. Bitte beachten Sie die flächen-deckende Kurzparkzone im 9. Bezirk. Folgende kostenpflichtige Parkgaragen befinden sich in der Nähe: Garage Bauernfeldplatz (Bauernfeldplatz/Liechtensteinstraße), Votivpark-Garage (Universitätsstraße), Garage Roßau (Türkenstraße 22)

